

Vergi nicht zu danken

1. Vergiss nicht zu danken dem ewigen Herrn, er hat dir viel Gutes getan. Bedenke, in Jesus vergibt er dir gern. Du darfst ihm, so wie du bist, nahen. Barmherzig, geduldig und gnädig ist er, vielmehr als ein Vater es kann. Er warf unsre Sünden ins äußerste Meer, kommt betet den Ewigen an.
2. Du kannst ihm vertrauen in dunkelster Nacht, wenn alles verloren erscheint. Er liebt dich, auch wenn du ihm Kummer gemacht, ist näher als du je gemeint. Barmherzig, geduldig und gnädig ist er, vielmehr als ein Vater es kann. Er warf unsre Sünden ins äußerste Meer, kommt betet den Ewigen an.
3. Im Danken kommt Neues ins Leben hinein, ein Wünschen, dass nie du gekannt, dass jeder wie du Gottes Kind möchte sein, vom Vater zum Erben ernannt. Barmherzig, geduldig und gnädig ist er, vielmehr als ein Vater es kann. Er warf unsre Sünden ins äußerste Meer, kommt betet den Ewigen an.
4. In Jesus gehörst du zur ewigen Welt, zum Glaubensgehorsam befreit. Er hat dich in seine Gemeinde gestellt und macht dich zum Dienen bereit. Barmherzig, geduldig und gnädig ist er, vielmehr als ein Vater es kann. Er warf unsre Sünden ins äußerste Meer, kommt betet den Ewigen an, kommt betet den Ewigen an.

Text: Heino Tangermann

Melodie: Paul Ongman

Passende Bibelstellen:

Psalm 103, 1-2

2. Mose 34, 6

4. Mose 14, 18

Psalm 86, 15

Psalm 145, 8

Joel 2, 13

Psalm 23, 4

Apostelgeschichte 17, 27-28

Philipper 3, 20

Kolosser 1, 12-14

Micha 7, 19

1. Johannes 3, 1